

Signatur:	2026.SR.0052
Geschäftstyp:	Kleine Anfrage
Erstunterzeichnende:	Thomas Hofstetter (FDP)
Mitunterzeichnende:	Nik Eugster
Einreichtdatum:	12. Februar 2026

Kleine Anfrage: Wie viele Arbeitsstunden haben die beiden Elektro-Bagger in den beiden Werkhöfen Schermen und Fellerstrasse im Jahre 2025 geleistet?

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie viele Betriebsstunden haben die beiden neuen Elektro-Bagger in den Entsorgungshöfen Schermen und Fellerstrasse im Jahre 2025 je geleistet – und wie viel macht das in % der Sollzeit aus?
2. Was für Massnahmen wären, möglich, um den Auslastungsgrad auf 80 % (siehe Frage 1) zu bringen, falls dieser darunter liegt. Was wären die Gründe für einen Auslastungsgrad unter 80 %?
3. Wie hoch ist der jährliche Abschreibungssatz (Abschreibungsdauer) für die beiden Bagger. Wie viele tatsächliche Betriebsjahre – in denen die beiden Bagger eingesetzt werden – sind realistisch?
4. Wie hoch sind die internen Stundensätze der beiden Bagger (Stundensatz = Jahressollvollkosten der Baumaschine / produktive Jahressollstunden)?
5. Die beiden Entsorgungshöfe haben eine negative Umsatzrentabilität von 50 % (siehe Interpellation 2025.SR.0066). Inwiefern hat die Auslastung der beiden Bagger einen Einfluss auf die ungenügende Rentabilität?

Begründung

Werkhöfe, welche von Privaten geführt werden, schreiben in der Regel Gewinne. Allerdings erfüllen die Werkhöfe der Stadt Bern noch andere Aufgaben und deshalb kann man diese Zahlen nicht eins-zu-eins miteinander vergleichen. Trotzdem ist die Umsatzrentabilität der Werkhöfe in der Stadt Bern signifikant zu tief. Dafür kann es viele Gründe geben. Einer davon könnte sein, dass man nicht die richtigen Investitionen tätigt oder diese nicht effizient einsetzt. In der Privatwirtschaft sind die Bagger in vergleichbaren Betrieben mind. 2000 Stunden pro Jahr im Einsatz und haben einen Auslastungsgrad von mindestens 80 %. Interessant ist es daher zu wissen, wie es in den Werkhöfen der Stadt Bern aussieht.